

## Idee

Das *Inverted Classroom Model* (ICM) ist ein Konzept des Unterrichtens mit Hilfe digitaler Medien, bei dem die Inhaltserschließung ortsungebunden und das Üben, Experimentieren und Analysieren in einer gemeinsamen Präsenzphase stattfindet.

Diese Methode soll eine Reihe von typischen Problemen lösen, die in Schule und Hochschule auftreten können: Unterrichtsstörungen beeinträchtigen das Zuhören, die Konzentration lässt nach, immer wieder müssen die gleichen Dinge erklärt werden und es fehlt die Zeit zum gemeinsamen Lernen und Diskutieren. Statt die Unterrichtszeit mit der Lösung dieser Probleme zu verbringen und die Schüler und Studierenden danach auf sich allein gestellt üben zu lassen, werden die beiden Aktivitäten beim „umgedrehten Unterricht“ vertauscht: Die Lernenden sehen sich zur Vorbereitung des Unterrichts ein oder mehrere Lehrvideos an und in der Veranstaltung wird dann gemeinsam mit dem Lehrer oder Dozenten geübt, diskutiert und an interessanten Problemen geforscht.

# INVERTED CLASSROOM

## Anmeldung

### Termine:

Workshop am 25.02.2014 von 14 bis 18 Uhr  
Konferenz am 26.02.2014 von 10:30 bis 17 Uhr

### Gebühr:

Workshop: kostenfrei  
(Vorrang haben hessische Lehrkräfte)  
Konferenz: 35 Euro  
(inkl. Verpflegung und Tagungsband 2013)  
15 Euro für Studenten  
(inkl. Verpflegung)

### Ort:

Philipps-Universität Marburg  
Wilhelm-Röpke-Straße 6 D  
Raum 01D05, 1. Stock Turm D

### Anmeldung und weitere Informationen:

Webformular unter  
[invertedclassroom.wordpress.com](http://invertedclassroom.wordpress.com)



### Kontakt:

icm@linguistics-online.de  
Prof. Dr. Jürgen Handke  
06421-2825558



lädt ein zur  
3. Konferenz im deutschsprachigen Raum  
zum Konzept des  
„umgedrehten Unterrichts“

# INVERTED CLASSROOM

Digitale Medien in der Lehre

Konferenz und Workshop  
zum *Inverted Classroom Model* (ICM)  
am 25. und 26. Februar 2014

Anmeldung und Informationen:  
[invertedclassroom.wordpress.com](http://invertedclassroom.wordpress.com)



## Workshop für Lehrkräfte

---

25. 02. 2014 von 14 bis 18 Uhr

### Zielgruppe:

Lehrerinnen und Lehrer von hessischen Schulen und aus anderen Bundesländern



Der Einführungsvortrag wird gehalten von Dirk Weidmann. Im Fokus steht dabei das didaktische Potential der ersten ICM-Phase. Er berichtet über sein aktuelles Projekt, bei dem die Erstellung der Lehrvideos durch die Schülergruppe erfolgte.

Der Workshops beinhalten folgende Themen:

---

Welches sind die Grundzüge von Camtasia Studio?

---

Welche Möglichkeiten bietet Camtasia für fortgeschrittene Nutzer?

---

Wie lassen sich kurze Lehrvideos mit Snagit erstellen?

---

Wie können mit einfachen Mitteln anspruchsvolle Tafelbilder am ActivBoard erstellt werden?

---

Die Veranstaltung ist vom LSA Hessen als Fortbildung akkreditiert. (LSA-Angebotsnummer: 0116893703)

## Konferenz

---

26. 02. 2014 von 10.30 bis 17 Uhr

### Zielgruppe:

Hochschullehrende, Wissenschaftler, Lehrerinnen und Lehrer

### Vorträge und Workshops (Auszug):

*Ralph Müller-Eiselt (Gütersloh)*  
**Mehr als (nur) MOOCs: Trends und Treiber der Digitalisierung der Lehre**

*Dr. Angela Peetz (Hamburg)*  
**Online-Lehre an einer Präsenzuniversität**

*Prof. Dr. Jens Dittrich (Saarbrücken)*  
**Die umgedrehte Vorlesung – Erfahrungen mit einer gnuSelroVkitamrofnl\***

\*Informatikvorlesung

*Prof. Dr. Jörn Loviscach (Bielefeld)*  
**Die Zukunft der Hochschullehre**

*Christian Kammler (Marburg)*  
**Mobiles Lernen - Tablets in der Hochschullehre**

*Anton Bollen (Berlin)*  
**Rapid Video Production**

*Prof. Dr. Jürgen Handke (Marburg)*  
**Das ICMM - Einblicke in die Mastery-Komponente**

### Nachmittags:

---

Workshops und Foren

---

... zur Erstellung von Unterrichtsmaterialien und der neuen Nutzung von Präsenzphasen

---

Ausstellung

---

... u.a. von TechSmith (Camtasia), Promethean, dem Virtual Linguistics Campus und dem Virtualen Zentrum für Lehrerbildung

---

Vernetzung

---

... mit anderen, die das ICM einsetzen (möchten)

---

Diskussion

---

... über die optimale Nutzung des ICM

---

Präsentation von Inhalten

---

... die bereits mit dem ICM eingesetzt werden

# INVERTED